

Wir möchten den gesunden Lebensraum bewahren

Laut einer Pressekonferenz der IG Windkraft am 22.1.2026 sind die Ausbauziele im Erneuerbaren-Ausbau-Gesetz (EAG) bis 2030 von 17 TWh für Windkraft aufgrund bereits genehmigter und laufender Verfahren erfüllt. Auf ökologisch besonders wertvolle Gebiete wie Pernegg kann verzichtet werden, ohne diese Zielerreichung zu gefährden.

Die Beeinträchtigung der Landschaftsfunktionen, des Landschaftsbildes und der Gesundheit durch Windkraftanlagen sind evident:

- Entscheidungsspielräume für Ortserweiterungen sind eingeschränkt
- Industrialisiertes Landschaftsbild – Auslösung von Folgeprojekten
- Touristische Einbußen und Werteverlust der umliegenden Immobilien
- Lärm und Infraschall, bewegter Schattenwurf
- Änderung des Mikroklimas - wirkt austrocknend und erwärmend
- Mikroplastik durch den Abrieb (die Plastikpartikel können in die Nahrungskette gelangen)
- Erhöhung der Waldbrandgefahr
- Lebensgefahr und Betretungsverbot bei möglichem Eisabwurf - Einschränkung der Bewegungsfreiheit
- die Stress- und Scheuchwirkung verringert den natürlichen Lebensraum der Tiere

Nun stellt sich die Frage, welche Beeinträchtigungen zumutbar sind und wie diese gesamtheitlich in ihren ökologischen, sozialen und ökonomischen Auswirkungen erfasst werden können.

Zur Ökologie -> Wie können wir die Funktionsfähigkeit und den Wert unseres Lebensraumes stärken?

Zu den örtlichen Gemeinschaften -> welche Entscheidungen stärken unsere örtlichen Gemeinschaften?

Zur Ökonomie -> Alternativen: die Photovoltaik und energetische Verwertung der Biomasse haben einen regionalen Beschäftigungseffekt, eine regionale Wertschöpfung und stärken zugleich die Versorgungssicherheit.

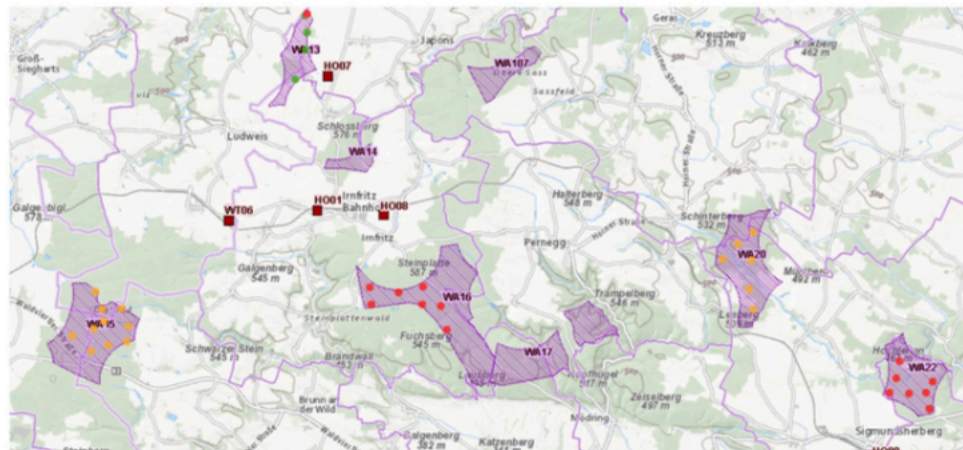


Abbildung: [https://atlas.noee.gv.at/atlas/portal/noee-atlas/map/Planung und Kataster/Erneuerbare Energie](https://atlas.noee.gv.at/atlas/portal/noee-atlas/map/Planung%20und%20Kataster/Erneuerbare%20Energie)

Alle geplanten Windkraftzonen im Bezirk Horn

WA 15	Wild
WA 14	Kleinulrichschlag
WA 107	Thumeritzer Sasswald
WA 16_1 und WA 16_2	Innfritz
WA 17	Pernegg und St. Bernhard Frauenhofen
WA 20	Sigmundsherberg
WA 22	Meiseldorf
WA 109	Burgschleinitz - Kühnring

Impressum: Bürgerinitiative Windpark-frei
Die Bürgerinitiative im Bezirk Horn, 3763 Japons 47



NEIN zu Windkraftanlagen in Waldgebieten



Gesunde Wälder sind unverzichtbar für den Klimaschutz. Sie binden CO₂, regulieren den Wasserhaushalt, kühlen ihre Umgebung und bieten Lebensraum für zahlreiche – teils streng geschützte – Tier- und Pflanzenarten.

Umweltschutzorganisationen warnen eindringlich vor einer Industrialisierung sensibler Waldgebiete durch den Ausbau der Windkraft.



JA zum Schutz der NATUR